

Prof. Dr. Uwe Wirth (12.8.1963)

Eckenheimer Landstraße 68

60318 Frankfurt

Tel: 0049-176-23355156

Mail: uwe.wirth@germanistik.uni-giessen.de

Wissenschaftliche Qualifikationen

Habilitation

Juni 2005 am Fachbereich 10 der Goethe-Universität Frankfurt, *venia docendi* für das Fach "Germanistik".
Thema der Habilitationsschrift: "Autorschaft als Herausgeberschaft. Theorie und Geschichte der Herausgeberfiktion. Dargestellt an ausgewählten Romanen von Wieland, Goethe, Brentano, Jean Paul und E.T.A. Hoffmann". (Gutachter: Prof. Volker Bohn, Prof. Eckhard Lobsien, Prof. Waltraud Wiethölter, Prof. Ulrike Landfester, Prof. Walter Erhart)

Promotion

Juni 1997 mit dem Prädikat *summa cum laude*.
Thema der Dissertation: "Diskursive Dummheit. Abduktion und Komik als Grenzphänomene des Verstehens" (Gutachter: Prof. Volker Bohn, Prof. Eckhard Lobsien, Prof. Roland Posner)

Magister Artium

Juni 1991 mit der Note *sehr gut*.
Thema der Magisterarbeit: "Abduktion als interpretatives Verfahren" (Gutachter: Prof. Volker Bohn)

Fachstudium

1985 Studium der Fächer Germanistik, Philosophie und Geschichte an der Universität Heidelberg. 1985/86 Wechsel an die Goethe-Universität Frankfurt mit gleicher Fächerkombination

Beschäftigung

Seit 1. April 2007 Inhaber des Lehrstuhls für Neuere Deutsche Literatur- und Kulturwissenschaft am Institut für Germanistik der Liebig-Universität Gießen. (Seit 1. Mai 2010 Beamter auf Lebenszeit)

2011 Ruf auf den Lehrstuhl für Neuere deutsche sowie Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Münster (abgelehnt)

2005 bis 2007 wissenschaftlicher Geschäftsführer und Forschungs Koordinator des "Zentrums für Literatur- und Kulturforschung", Berlin

1996 bis 2004 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Deutsche Sprache und Literatur der Goethe-Universität Frankfurt bei Prof. Bohn und wissenschaftlicher Geschäftsführer des Graduiertenprogramms "Buch- und Medienpraxis"

Stipendien, Fellowships, Gastprofessuren

2016 Distinguished Short Term Max Kade Professor am German Department der University of California, Berkeley

2015 Stipendiat des "Deutschen Hauses", New York und Gast am German Department der NYU

2013 DAAD-Visiting Professor an der Kaiserlichen Universität Tokio und beim 55. Tateshina-Kulturseminar

2012 Visiting Professor des Centers for Cultural Studies der University Cornell

2010-2011 Fellow des Exzellenzclusters Konstanz "Kulturelle Grundlagen von Integration"

2009 Fellow am "Zentrum für Literatur- und Kulturforschung", Berlin

1993-1995 Promotions-Stipendiat der Friedrich-Ebert-Stiftung

1992-1993 DAAD-Jahresstipendium an der University of California, Berkeley

Drittmittel

2012-2019 Mittragsteller des Gießener "Graduate Center for the Study of Culture" (GCSC) bei der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. (insg. 3,6 Mio. Euro)

2008-2012 Mittragsteller und Leiter zweier Teilprojekte im Rahmen des LOEWE Antrags der Justus-Liebig-Universität Gießen zum Thema *Kulturtechniken und ihre Medialisierung*. Teilprojekte: "Suchen und Finden"; sowie "Konzept für die Digitalisierung der Getto-Chronik Lodz". (insg. 4,2 Mio. Euro)

2006-2013 Konzeption und Leitung der Veranstaltungsreihe "Wege der Kulturforschung" in Romainmôtier (Schweiz), finanziert vom Migros-Kulturprozent. (insg. 210.000 CHF)

Administration

Seit 2020 Beauftragter für das MA-Studienprogramm Literatur

2008 bis 2010 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Germanistik an der Liebig-Universität Gießen.

Universitäre Vernetzung

Principal Investigator der DFG-Exzellenz-Graduiertenschule
"Graduate Center for the Study of Culture" (GCSC), Gießen

Sprecher der Research Area 8 des GCSC: "Cultures of
Knowledge, Research and Education"

Mitglied im European PhDnet "Literary and Cultural Studies"

Mitglied im Leitungsgremium des Internationalen Promotions-
programms (IPP) der Universität Gießen

Mitglied im Graduiertenkolleg "Transnationale Medienereignisse"
der Universität Gießen

Vorsitzender des Beirats der Arbeitsstelle für Holocaustliteratur
an der Universität Gießen

Mitglied des Direktoriums des "Zentrums für Medien und
Interaktivität" (ZMI), Gießen

Gemeinsam mit Heiner Goebbels Sprecher der Sektion 5
"Kunst und Medien" des ZMI

Mitglied im Beirat des Instituts für Angewandte
Theaterwissenschaften der Universität Gießen

Jury-Mitglied des Kasseler Preises für groteske Literatur

Mitglied im deutschen Hochschulverband

Mitglied im deutschen Germanistenverband

Mitglied in der deutschen Gesellschaft für Semiotik

Mitglied der German Studies Association

Mitglied der Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende
Literaturwissenschaft

Mitglied der American Comparative Literature Association

Gutachtertätigkeit

Gutachter der DFG

Gutachter der Studienstiftung des deutschen Volkes

Gutachter der Humboldt-Stiftung

Gutachter der VW-Stiftung

Gutachter des Schweizer Nationalfonds

Gutachter des Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und
Technologiefonds

Gutachter der Österreichische Akademie der Wissenschaften

Gutachter der Akkreditierungskommission Acquin

Externer Gutachter für ein Berufungsverfahren an der Universität
der Künste Berlin

Vergleichender Gutachter für Berufungsverfahren an der
Universität Duisburg-Essen und der Universität Bonn

Externer Gutachter für eine tenure-Professur an der Brown
University

Externer Gutachter für eine full professorship an der University
of Chicago

Externer Gutachter für eine tenure-Professur an der New York
University

Graduierten- Förderung

PhD Erstbetreuung

Michael Bartel: "Kybernetik als Medientheorie. Die gemeinsame Epistemologie von Medientheorie, Ästhetik und Neurophysiologie"

Max Bergmann: "Das Netz-Bild: Assoziative Narration und digitale Netzwerkstrukturen im zeitgenössischen Film"

Markus Burkhardt: "Medientheorie der Datenbanken"
(*abgeschlossen*)

Vera Fischer: "Vom langen Jetzt – Aktivitätsfelder digitaler Medien am Beispiel der 'Long Now Foundation'" (*abgeschlossen*)

Alexander Friedrich: "Metaphorologie der Vernetzung. Zur Struktur und Dynamik einer kulturellen Leitmetapher"
(*abgeschlossen*)

Björn Ganslandt: "Störung und Transparenz in der Schrift am Beispiel digitaler Typografie 1985-1995" (*abgeschlossen*)

Andreas Grünes: "Suchen und Finden. Abduktive Praktiken und archivale Praxis" (*abgeschlossen*)

Linda Karlsson (*cotutelle*): "Verwandlung und Verstellung – Identitäten des Dazwischen im Werk Katja Lange-Müllers" (Stockholm) (*abgeschlossen*)

Kinga Kuligowska: "Wanderndes Wissen – Erzwangene Emigration polnischer Geistes- und Sozialwissenschaftler in den Westen nach den Studentenprotesten von 1968"

Till Krause: "Fanatische Selbstveröffentlichung: Vergleich von Autoren- und Herausgeberschaftskonzepten in Print- und Online-Musikmedien zwischen Deliberation und Dilettantismus"
(*abgeschlossen*)

Laura Lizerazo: "Schriftbildlichkeit. Schrift als visuelles Medium in literarischen Texten des 20. und 21. Jahrhunderts"

Vincenzo Martella (*cotutelle*): "Adorno's post-war Kulturkritik and its relationship with the 'Conservative Revolution'" (Bergamo)
(*abgeschlossen*)

Astrid Matron "Gewalt und Teilung. Identitätssuche im zeitgenössischen deutschen und koreanischen Kino" (*abgeschlossen*)

Ann-Marie Riesner: "Imaginationen des Internets: metaphorische Erscheinungsformen eines ungreifbaren Mediums in deutschsprachigen Gegenwartsromanen" (*abgeschlossen*)

Sabine Schönfellner (*cotutelle*): "Die Perfektionierbarkeit des Menschen? Posthumanistische Entwürfe in Romanen von Juli Zeh, Kaspar Colling Nielsen und Margaret Atwood" (*abgeschlossen*)

Marija Sruk: "Ästhetik der Filmkomödie zum Thema Holocaust" (*abgeschlossen*)

PhD Zweitbetreuung

Katja Barthel: "Bürgerliche Weiblichkeitsentwürfe im deutschsprachigen Originalroman des späten 17. und 18. Jahrhunderts" (Halle) (*abgeschlossen*)

Heide Reinhäkel: "Traumatische Texturen. Narrative Inszenierungen des Medienereignis 11. September in der deutschen Gegenwartsliteratur" (Berlin) (*abgeschlossen*)

Michael Bies: "Im Grunde ein Bild. Die Darstellung der Naturwissenschaften bei Kant, Goethe und Alexander von Humboldt" (Zürich) (*abgeschlossen*)

Habilitationen

Kai Bremer (*erster Berichterstatter*): "Peter Szondi. Theorie und Theoriegeschichte des Dramas seit 1956" (*abgeschlossen*)

Christian Metz (*Außengutachter*): "Kitzel – Studien zur Kultur einer menschlichen Empfindung" (*abgeschlossen*)

Lehrtätigkeit International

- Juni 2019 Master-Class für PhD-Kandidaten am Lisbon Consortium an der
Universidade Católica Portugal
- Januar 2017 DAAD-Dozentur am German Department der Universität Hanoi
- September 2016 Max Kade Distinguished Short Term Visiting Professor am
German Department der UC-Berkeley (Thema: Paratextuelle
Strategien in Goethes *Werther*, Jean Pauls *Leben Fibels* und E.T.A.
Hoffmanns *Kater Murr*)
- März 2013 DAAD-Kurzzeitdozentur in Japan mit Lehrveranstaltungen im
Rahmen des Tateshina-Seminars (Thema: *Rahmen und Performanz*)
- März 2011: Kurzzeitdozentur an der Cornell-University
(Workshop *Hybridität und Pflanzung* am German Departement)

Schriftenverzeichnis

Uwe Wirth

Monographien

Pfropfung als Kulturkonzept. Ansätze einer allgemeinen Greffologie, Frankfurt: Fischer (erscheint Frühjahr 2022).

Die Geburt des Autors aus dem Geist der Herausgeberfiktion. Editoriale Rahmung im Roman um 1800: Wieland, Goethe, Brentano, Jean Paul und E.T.A. Hoffmann, München: Fink 2008.

Diskursive Dummheit. Abduktion und Komik als Grenzphänomene des Verstehens, Heidelberg: Winter 1999.

Herausgeberschriften

Literatur & Audiokultur (mit Natalie Binczek), Handbücher zur kulturwissenschaftlichen Philologie, Berlin: de Gruyter 2020.

Grenzen der Komik. (mit Fritz Block). Bielefeld: Aisthesis 2020.

Komik der Integration. Grenzpraktiken und Identifikationen des Sozialen. (mit Deniz Göktürk und Özkan Ezli). Bielefeld: Aisthesis 2019.

Kulturwissenschaftliche Konzept der Transplantation (mit Ottmar Ette). Berlin: de Gruyter 2019.

Komik. Ein interdisziplinäres Handbuch, Stuttgart: Metzler 2017.

Nach der Hybridität. Zukünfte der Kulturtheorie (mit Ottmar Ette), Berlin: Frey Verlag 2014.

Rahmenbrüche, Rahmenwechsel, Berlin: Kadmos 2013.

Bewegen im Zwischenraum, Berlin: Kadmos 2012.

Impfen, Pfropfen, Transplantieren, Berlin: Kadmos 2011.

Texte zur modernen Philologie (mit Kai Bremer), Stuttgart: Reclam 2010.

Konjektur und Krux. Zur Methodenpolitik der Philologie (mit Anne Bohnenkamp, Kai Bremer und Irmgard Wirtz), Göttingen: Wallstein 2010.

Dilettantismus als Beruf. Professional Dilettantism (mit Safia Azzouni), Berlin: Kadmos 2010.

Kulturwissenschaft. Eine Auswahl grundlegender Texte, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2008.

Logiken und Praktiken der Kulturforschung, Berlin: Kadmos 2008.

Performanz. Von der Sprachphilosophie zu den Kulturwissenschaften, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2002.

Die Welt als Zeichen und Hypothese. Perspektiven der Peirceschen Zeichentheorie, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2000.

Aufsätze

"After Hybridity: Grafting as a Model of Cultural Translation", in: *Futures of the Study of Culture*, hg. Von Doris Bachmann-Medick, Jens Kugele und Ansgar Nünning, Berlin: de Gruyter 2020, S. 182-202.

"Lesespuren als Inskriptionen. Zwischen Schreibprozessforschung und Leseprozessforschung", in: *Randkulturen. Lese- und Gebrauchsspuren in Autorenbibliotheken des 19. und 20. Jahrhunderts*, hg. Von Anke Jaspers und Andreas Kilcher, S. 37-63.

"Telefon und Anrufbeantworter als Chiffren der Audiokultur", in: *Literatur & Audiokultur. Handbücher zur kulturwissenschaftlichen Philologie*, hg. v. Natalie Binczek und Uwe Wirth, Berlin: de Gruyter 2020, S. 376-391.

"Glossar zentraler Begriffe" (gemeinam mit Michael Bartel und Natalie Binczek), in: *Literatur & Audiokultur. Handbücher zur kulturwissenschaftlichen Philologie*, hg. v. Natalie Binczek und Uwe Wirth, Berlin: de Gruyter 2020, S. 569-590.

"Grenzen der Komik. Bestimmungsversuche unter theoretischen und praktischen Vorzeichen", in: *Grenzen der Komik*, hg. von Fritz Block und Uwe Wirth. Bielefeld: Aisthesis 2020, S. 19-56.

"Komik und Subversion. Ein Mythos?", in: *Komik und Subversion – Ideologiekritische Strategien*, hg. Von Pia Janke und Christian Schenermayr, Wien: Praesens 2020, S. 29-47.

"Einleitung" (gemeinsam mit Ottmar Ette), in: *Kulturwissenschaftliche Konzept der Transplantation*, hg. von Uwe Wirth und Ottmar Ette. Berlin: de Gruyter 2019, S. 1-7.

"Komik der Integration: Grenzpraktiken der Gesellschaft" (mit Deniz Göktürk und Özkan Ezli), in: *Komik der Integration. Grenzpraktiken und Identifikationen des Sozialen*, hg. von Uwe Wirth, Deniz Göktürk und Özkan Ezli, Bielefeld: Aisthesis 2019, S. 7-15.

"Konzepte und Metaphern der Transplantation", in: *Kulturwissenschaftliche Konzept der Transplantation*, hg. von Uwe Wirth und Ottmar Ette. Berlin: de Gruyter 2019, S. 9-27.

"Komik der Integration. Komik der Nicht-Integration", in: *Komik der Integration. Grenzpraktiken und Identifikationen des Sozialen*, hg. von Uwe Wirth, Deniz Göktürk und Özkan Ezli, Bielefeld: Aisthesis 2019, S. 19-42.

"Assimilation im Spannungsfeld von Hybridität und Pfropfung", in: *Zwischen Anpassung und Subversion. Sprache und Politik der Assimilation*, hg. von Andreas Kilcher und Urs Lindner. Paderborn: Fink 2019, S. 39-54.

"New Yorker Verhältnisse: Der Fall des Bestseller-Autors Richard Castle", in: *Fernsehserie und Literatur. Facetten einer Medienbeziehung*, hg. von Vincent Fröhlich, Lisa Gotto und Jens Ruchatz, Göttingen: *edition text + kritik* 2019, S. 341-359.

"Chimärische Konfigurationen im Spannungsfeld von Mensch und Maschine", in: Patricia A. Gwozdz, Jakob Christoph Heller und Tim Sparenberg (Hg.): *Maschinen des Lebens – Leben der Maschinen. Zur historischen Epistemologie und Metaphorologie von Maschine und Leben*, Berlin: Kadmos 2018, S. 248–262.

"(In Klammern)", in: *Satzzeichen. Szenen der Schrift*, hg. v. Helga Lutz, Nils Plath und Dietmar Schmidt, Berlin: Kadmos 2017, S. 31-36.

"Strategischer Dilettantismus", in: *Neue Rundschau*, Schwerpunktthema: *Dilettantismus als Strategie*, hg. v. Uwe Wirth, Frankfurt: Fischer 2017, S.7-26.

"Poetisches Paperwork. Pfropfung und Collage im Spannungsfeld von *Cut and Paste*", in: *Paperworks: Literarische und kulturelle Praktiken mit Schere, Leim, Papier*, hg. v. Magnus Wieland und Irmgard Wirtz, Göttingen: Wallstein 2017, S. 41-63.

"Konjunktur", in: *Futurologien. Ordnungen des Zukunftswissens*, hg. v. Benjamin Bühler und Stefan Willer, Fink: Paderborn 2016, S. 27-37.

"Unnützes Wissen als epistemisches Problem der Spurensuche", in: *Das unnütze Wissen in der Literatur*, hg. v. Jill Bühler und Antonia Eder, Rombach: Freiburg 2016, S. 235-250.

"Intermedialität als gepfropftes Zeichenverbundsystem", in: *Verstehen und Verständigung. Intermediale, multimodale und interkulturelle Aspekte von Kommunikation und Ästhetik*, hg. v. Klaus Sachs-Hombach, Herbert von Halem Verlag Magdeburg 2016, S. 113-127.

"Kunst und Komik als Performanz und Pfropfung", in: *Kunst und Komik, Ergebnisse des Kasseler Komik-Kolloquiums*, hg. v. Friedrich W.

Block, Bielefeld: Aisthesis Verlag 2016, S. 35-59.

"Pfropfung als Kulturkontakt", in: *Kulturkontakte. Szenen und Modelle in deutsch-japanischen Kontexten*, hg. v. Yuichi Kimura und Thomas Pekar, Bielefeld: transcript 2015, S. 29-48.

"Der Lektor als zweiter Autor", in: *Literatur - Verlag – Archiv*, hg.v. Irmgard M. Wirtz, Ulrich Weber und Magnus Wieland, Göttingen: Wallstein 2015, S. 21-33.

"Between Hybrid and Graft", in: *From Literature to Cultural Literacy*, hg. v. Naomi Segal und Daniela Koleva, London: Palgrave 2014, S. 232-249.

"Nach der Hybridität: Pfropfen als Kulturmodell. Vorüberlegungen zu einer Greffologie", in: *Nach der Hybridität. Zukünfte der Kulturtheorie*, hg. v. Ottmar Ette und Uwe Wirth, Berlin: Frey Verlag 2014, S. 13-35.

"Autorschaft als Selbsttherausgeberschaft. E.T.A. Hoffmanns *Kater Murr*", in: *Theorien und Praktiken der Autorschaft*, hg. v. Matthias Schaffrick und Marcus Willand, Berlin: de Gruyter 2014, S. 363-378.

"Dilettantismus als Passion – Dilettantismus als Strategie", in: *Obsessionen II, Kunstforum international*, hg.v. Oliver Zybok und Angela Stief, Bd. 226, (2014), S. 78-85.

"Symbol, Symptom. Signal. Einige Überlegungen zur Konfiguration architektonischer Zeichen, in: *Symptom Design. Vom Zeigen und Sich-Zeigen der Dinge*, hg. v. Jörg Gleiter, Bielefeld: transcript, 2014, S. 115-147.

"Rahmenwechsel, Rahmenbrüche. Nachwort des Herausgebers, *das aus Versehen des Druckers zu einem Vorwort gemacht wurde*", in: *Rahmenwechsel, Rahmenbrüche*, hg. v. Uwe Wirth, Berlin: Kadmos 2013, S. 15-57.

"Akustische Paratexte; akustische Paramedialität", in: *Das Hörbuch: Audioliteralität und akustische Literatur*, hg.v. Natalie Binczek und Cornelia Epping-Jäger, Paderborn: Fink 2013, S. 34-52.

"Der will bloß spielen! Der Dilettant und die schöne Theorie", in: *The Beauty of Theory. Zur Ästhetik und Affektökonomie von Theorien*, hg. v. Joachim Küpper, Markus Rautzenberg, u.a., Paderborn: Fink 2013, S.137-148.

"'His ignorance was as remarkable as his knowledge'. Weiß Sherlock Holmes, was er tut? ", in: *Literatur und Nicht-Wissen*, hg.

von Michael Bies und Michael Gamper, Zürich und Berlin: Diaphanes 2012, S. 291-306.

"Zwischenräumliche Bewegungspraktiken", in: *Bewegen im Zwischenraum*, hg. v. Uwe Wirth, Berlin: Kadmos 2012, S. 7-34.

"Zitieren Pfropfen Exzerpieren", in: *Kreativität des Findens - Figurationen des Zitats*, hg. v. Martin Roussel, Paderborn: Fink 2012, S. 79-98.

"The underlying Logic of the Study of Culture", in: *Travelling Concepts for the Study of Culture*, hg. v. Birgit Neumann und Ansgar Nünning, Berlin/New York: de Gruyter 2012, S. 85-98.

"*LowHigh*: Hybridität und Pfropfung als Modelle einer Vermischung von Hoch und 'Tief'", in: *'High' und 'Low'. Zur Interferenz von Hoch- und Populärkultur in der Gegenwartsliteratur*, hg. v. Thomas Wegmann und Christian Wolf, Berlin: de Gruyter 2012, S. 27-41.

"Medien der Auferstehung", in: *Medien der Auferstehung*, hg. v. Helga Finter, Frankfurt: Lang 2012. S. 15–28.

"Was zeigt sich, wenn man Literatur zeigt?", in: *Wort-Räume, Zeichen-Wechsel, Augen-Poesie. Zur Theorie und Praxis von Literatúrausstellungen; mit einer Dokumentation der Ausstellung "Wie stellt man Literatur aus? Sieben Positionen zu Goethes "Wilhelm Meister"" (Frankfurter Goethe-Haus 2010)*, hg. von Anne Bohnenkamp u. Sonja Vandenrath, Göttingen: Wallstein 2011, S. 53–64.

"Logik der Streichung", in: *Schreiben und Streichen. Zu einem Moment produktiver Negativität*, hg. v. Lucas Marco Gisi, Hubert Thüning u. Irmgard M. Wirtz, Göttingen: Wallstein 2011, S. 23–45.

"Gepfropfte Theorie: Eine 'greffologische' Kritik von Hybriditätskonzepten als Beschreibung von intermedialen und interkulturellen Beziehungen", in: *TheorieTheorie. Wider die Methodenmüdigkeit in den Geisteswissenschaften*, hg. v. Mario Grizelj und Oliver Jahraus, Paderborn: Fink 2011, S. 151-166.

"Kultur als Pfropfung. Pfropfung als Kulturmodell. Prolegomena zu einer *Allgemeinen Greffologie (2.0)*", in: *Impfen, Pfropfen, Transplantieren*, hg. v. Uwe Wirth, Berlin: Kadmos 2011, S. 9-27.

"Dilettantenarbeit – Virtuosität und performative Pfuscheri", in: *Genie - Virtuose - Dilettant: Konfigurationen romantischer Schöpfungsästhetik*, hg. v. Gabriele Brandstetter u. Gerhard Neumann, Würzburg: Königshausen & Neumann 2011, S. 277-288.

"Ironie und Komik. Heines und Freuds Theorie der Dummheit", in: *Heine und Freud. Die Enden der Literatur und die Anfänge der Kulturwissenschaft*, hg. v. Sigrid Weigel, Berlin: Kadmos 2010, S. 237-250.

"Erzählen im Rahmen der Herausgeberfiktion", in: *Wissen - Erzählen - Tradition. Wielands Spätwerk*, hg. v. Walter Erhart und Lothar van Laak, Berlin: de Gruyter 2010, S. 121-138.

"Blattweise", in: *Seitenweise. Was das Buch ist*, hg. v. Thomas Eder, Samo Kobenter und Peter Plener, Wien: Pressedienst der Republik Österreich 2010, S. 107-118.

"Konjektur und Krux. Methodentheoretische und begriffsgeschichtliche Vorüberlegungen" (zusammen mit Kai Bremer), in: *Konjektur und Krux*, hg. v. Anne Bohnenkamp, Kai Bremer, Uwe Wirth und Irmgard Wirtz, Göttingen: Wallstein 2010, S. 13-33.

"Abduktion und Transkription", in: *Konjektur und Krux*, hg. v. Anne Bohnenkamp, Kai Bremer, Uwe Wirth und Irmgard Wirtz, Göttingen: Wallstein 2010, S. 390-414.

"Lob der Oberfläche! Der Tod und die Mode in Elfriede Jelineks 'Jackie'", in: *Lob der Oberfläche. Zum Werk von Elfriede Jelinek*, hg. v. Thomas Eder und Juliane Vogel, München: Fink 2010, S. 71-85.

"Dilettantische Konjekturen", in: *Dilettantismus als Beruf. Professional Dilettantism*, hg. v. Safia Azzouni und Uwe Wirth, Berlin: Kadmos 2010, S. 11-30.

"Die philologische Frage. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Theoriegeschichte der Philologie", in: *Texte zur modernen Philologie*, hg. von Kai Bremer und Uwe Wirth, Stuttgart: Reclam 2010, S. 10-47.

"Paratext und Text als Übergangszone", in: *Raum und Bewegung in der Literatur*, hg. v. Birgit Neumann und Wolfgang Hallet, transcript: Bielefeld 2009, S. 167-180.

"Ambiguität im Kontext von Witz und Komik", in: *Ambipholie – Ambiguität – Ambivalenz*, hg. v. Frauke Berndt und Stephan Kammer, Würzburg: Königshausen & Neumann 2009, S. 321-332.

"Vorbemerkungen zu einer Logik der Kulturforschung", in: *Kulturwissenschaft. Eine Auswahl grundlegender Texte*, hg. v. Uwe Wirth, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2008, S. 9-67.

"Logiken und Praktiken der Kulturforschung als

Detailforschung", in: *Logiken und Praktiken der Kulturforschung*, hg. v. Uwe Wirth, Berlin: Kadmos 2008, S. 11-30.

"Die Frage nach dem Medium als Frage nach der Vermittlung", in: *Was ist ein Medium?*, hg. von Stefan Münker, Alexander Roesler, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2008, S. 222-234.

"Dialogische Zeichen. Der Brief im Spannungsfeld von Autor- und Herausgeberschaft", in: *Adressat: Nachwelt*, hg. v. Detlev Schöttker, München: Fink 2008, S. 87-106.

"... habt Ihr denn keine Mäuler mehr?' Die Performanz des komischen Körpers in Grimmelshausens *Simplicissimus*, in: *Anthropologie und Medialität des Komischen im 17. Jahrhundert (1580-1730)*, hg. v. Stefanie Arend, Thomas Borgstedt, Nicola Kaminski, Dirk Niefanger, Amsterdam: de Gruyter 2008, S. 171-187.

"Die Konjektur als blinder Fleck einer Geschichte bedingten Wissens", in: *Interesse für bedingtes Wissen*, hg. v. Caroline Welsh und Stefan Willer, München: Fink 2008, S. 269-294.

"Der wunderbare Moment der Verbindung. Zu den Bedingungen telekommunikativer Übertragung im Rahmen der 'schriftlichen Mündlichkeit' des Anrufbeantworters und der 'mündlichen Schriftlichkeit' des Online-Chat", in: *Stimme und Schrift*, hg. v. Waltraud Wiethölter, München: Fink 2008, S. 291-308.

"Die Interferenz von Indexikalität und Performativität bei der Erzeugung von Aufmerksamkeit", in: *Mediale Gegenwärtigkeit*, hg. v. Christian Kiening, Zürich: Chronos 2007, S. 95-109.

"Spuren am Rande: zwischen genuiner und degenerierter Indexikalität", in: *deixis - Vom Denken mit dem Zeigefinger*, hg. v. Heike Gfrereis und Marcel Lepper, Göttingen: Wallstein 2007, S. 181-195.

"Der Dilettantismus-Begriff um 1800 im Spannungsfeld psychologischer und prozeduraler Argumentationen", in: *Dilettantismus um 1800*, hg. v. Stefan Blechschmidt und Andrea Heinz, Heidelberg: Winter 2007, S. 41-50.

"Zwischen genuiner und degenerierter Indexikalität: Eine Peircesche Perspektive auf Derridas und Freuds Spurbegriff", in: *Spur*, hg. v. Sybille Krämer, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2007, S. 55-81.

"Herr Maier wird Schriftsteller (und Schreiber). Oder: Die 'Literaturwissenschaft' der Literatur", in: *Zeitschrift für Germanistik* (2007), S. 128-138.

"Aufpfropfung als Figur des Wissens in der Kultur- und Mediengeschichte", in: *Kulturgeschichte als Mediengeschichte (oder vice versa?)*, hg. v. Lorenz Engell, Joseph Vogl und Bernhard Siegert, Weimar 2006, S. 111-121.

"Chatten Online", in: *Von *bdl* bis *cul8r*. Sprache und Kommunikation in den neuen Medien*, hg. v. Peter Schlobinski, Thema Deutsch Bd. 7. Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich: Dudenverlag 2006, S. 118-132.

"Zur Medialität enzyklopädischer Verknüpfung. Die Rolle des Links im Rahmen der hypertextuellen Wissensorganisation", in: *Enzyklopädische Weltentwürfe*, hg. v. Waltraud Wiethölter. Heidelberg: Winter 2005, S. 287-303.

"Neue Medien im Buch. Schreibszenen der deutschen Literatur um 2000", in: *Chiffre 2000*, hg. v. Corina Caduff und Ulrike Vedder, München: Fink 2005, S. 171-184.

"Die Schnittstelle zwischen Riß und Sprung. Vom herausgerissenen Manuskript zum Hypertext-Link", in: *SchnittStellen*, hg. von Sigrid Schade und Christoph Tholen, Basel: Schwabe 2005. S. 87-97.

"Original und Kopie im Spannungsfeld von Iteration und Aufpfropfung", in: *Original-Kopie*, hg. v. Gisela Fehrmann, Eckhard Schumacher, Erika Linz und Brigitte Weingart, Köln: DuMont 2004, S. 18-33.

"Das Vorwort als performative, paratextuelle und parergonale Rahmung", in: *Rhetorik. Figuration und Performanz*, hg. v. Jürgen Fohrmann, Stuttgart und Weimar: Metzler 2004, S. 603-628.

"Die Schreib-Szene als Editions-Szene. Handschrift und Buchdruck in Jean Pauls *Leben Fibels*", in: *'Mir ekelt vor diesem tintenleckenden Säkulum'. Schreiben von der Frühen Neuzeit bis 1850*, hg. v. Martin Stingelin, München: Fink 2004, S. 153-171.

"Hypertextualität als Gegenstand einer 'intermedialen Literaturwissenschaft'", in: *Grenzen der Germanistik*, hg. v. Walter Erhart, Stuttgart und Weimar: Metzler 2004, S. 410-430.

"Vorbemerkungen zu einer performativen Theorie des Komischen", in: *Performativität und Praxis*, hg. v. Dieter Mersch, München: Fink 2003, S. 153-174.

"Die Tyrannei der Intimität", in: *liebe.komm. Botschaften des Herzens*, hg. v. Benedikt Burkhard, Heidelberg: Edition Braus 2003, S. 200-207.

"Der Performanzbegriff im Spannungsfeld von Illokution, Iteration und Indexikalität", in: *Performanz. Von der Sprachphilosophie zu den Kulturwissenschaften*, hg. v. Uwe Wirth, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2002, S. 9-60.

"Performative Rahmung, parergonale Indexikalität. Verknüpfendes Schreiben zwischen Herausgeberschaft und Hypertextualität", in: *Performanz. Von der Sprachphilosophie zu den Kulturwissenschaften*, hg. v. Uwe Wirth, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2002, S. 403-433.

"Schwatzhafter Schriftverkehr. Chatten in den Zeiten des Modemfiebers", in: *Praxis Internet*, hg. v. Stefan Münker und Alexander Roesler, Frankfurt: Suhrkamp 2002, S. 208-228.

"Diskursive Dummheit", in: *Strategien der Verdummung*, hg. v. Peter V. Zima und Jürgen Wertheimer, München: Beck 2001, S. 46-57.

"Der Tod des Autors als Geburt des Editors", in: *Text und Kritik*, Heft 152, *Sonderheft digitale Literatur*, Gastredaktion Roberto Simanowski (2001), S. 54-64.

"Hypertexttheorie und Literaturtheorie: ein kritischer Vergleich", in: *Theory Studies? Konturen komparatistischer Theoriebildung zu Beginn des 21. Jahrhunderts*, hg. v. Beate Burtscher-Bechter und Martin Sexl. Innsbruck, Wien, München, Boten: Studien-Verlag 2001, S. 129-146.

"Zwischen Zeichen und Hypothese. Die abduktive Wende der Sprachphilosophie", in: *Die Welt als Zeichen und Hypothese*, hg. v. Uwe Wirth, Frankfurt: Suhrkamp Wissenschaft 2000, S. 133-157.

"Piep. Die Frage nach dem Anrufbeantworter", in: *Telefonbuch. Beiträge zu einer Kulturgeschichte des Telefons*, hg. v. Stephan Münker und Alexander Roesler, Frankfurt: Edition Suhrkamp 2000, S. 161-184.

"Wen kümmert's wer spinnt? Gedanken zum Lesen und Schreiben im Hypertext", in: *Hyperfiction*, hg. v. Michael Böhler und Beat Suter, Frankfurt: Stroemfeld 1999, S. 29-42.

"Autor und Leser als Gedankenspieler", in: *Zu Arno Schmidt*, hg. v. Guido Graf, Würzburg: Königshausen und Neumann 1998, S. 51-58.

"Literatura en Internet. O: A quién le importa quién lea?", in: *Ars Telematica*, hg. v. Claudia Giannetti. Barcelona 1998, S. 59-70.

"Wen kümmert's wer liest? Literatur im Internet", in: *Mythos Internet*, hg. v. Stefan Münker und Alexander Roesler, Frankfurt:

Edition Suhrkamp 1997, S. 319-337.

"Discursive Stupidity: Abduction and Comic in Monty Python's Flying Circus", in: *Semiotics of the Media*, hg. v. Winfried Nöth. Mouton de Gruyter 1997, S. 279-289.

"Über die Logik des Lesens bei Calvino und Eco", in: *Die Literarische Moderne in Europa*, hg. v. Hans Joachim Piechotta, Ralph-Rainer Wuthenow, Sabine Rothemann, Opladen: Westdeutscher Verlag 1994, S. 338-554.

Aufsätze
in Fachzeitschriften

"Komödie als Real-Satire", in: *Das Brecht Jahrbuch* 44 (2019), S. 139-156.

"(Papier-)Müll und Literatur: Makulatur als Ressource", in: *Entsorgungsprobleme: Müll in der Literatur (Zeitschrift für deutsche Philologie, Bd. 133, Sonderheft)*, hg. v. David-Christopher Assmann, Norbert Otto Eke und Eva Geulen, Berlin 2014, S. 19-32.

"Der Autor als Herausgeber und Schreiber. Perspektiven auf die Paratexte von Brentanos 'Godwi'", in: *Jahrbuch des freien deutschen Hochstifts*, Tübingen 2006, S. 245-277.

"Wem der große Wurf gelungen. Ansätze einer Hyper-Narratologie. Dargestellt anhand von Susanne Berkenhegers Hypertext 'Hilfe'", in: *Jahrbuch für Computerphilologie*, hg. v. Georg Braungart, Karl Eibl und Fotis Jannidis, 2005, S. 145-166.

"Die Phantasie des Neuen als Abduktion", in: *Deutsche Vierteljahresschrift* (2003), 77 Heft 4, S. 591-618.

"Derrida and Peirce on Indeterminacy, Iteration, and Replication", in: *Semiotica* (2003), 143-1/4, S. 35-44.

"Verbrechen auf engstem Raum": Die Kriminalromane von Dürrenmatt, Glauser und Mettler als kulturgeschichtliche Kronzeugen", in: *Kodikas/Code* (2002), 25, S. 121-128.

"As we may surf. The Relevance of abductive Inference for surfing through the Internet", in: *Semiotica* (2002), 141, 1/4, S. 159-168.

"The Struggle of Interpretation: Eco's Theory of Interpretation between Semiotics and Hermeneutics", in: *The American Journal of Semiotics*, Issue Theme: *Rhetorical Semiotics*, (2001), 17, S. 125-139.

"Abductive Reasoning in Peirce's and Davidson's Account of Interpretation", in: *Transactions of the Charles Sanders Peirce Society*, (1999), XXXV, S. 115-128.

"Abduktion und ihre Anwendungen. Ein Forschungsbericht", in: *Zeitschrift für Semiotik*, (1995), 17, S. 405-424.

Beiträge in Handbüchern und Lexika

"Pfropfen (*cut and paste*)", in: *Historisches Wörterbuch des Mediengebrauchs*, Band 2, hg. v. Heiko Christians, Matthias Bickenbach und Nikolaus Wegmann, Wien, Köln Weimar: Böhlau 2018, S. 323-346.

"Ironie", in: *Komik. Ein interdisziplinäres Handbuch*, hg. v. Uwe Wirth, Stuttgart: Metzler 2017, S.16-21.

"Parodie", in: *Komik. Ein interdisziplinäres Handbuch*, hg. v. Uwe Wirth, Stuttgart: Metzler 2017, S.26-30.

"Dummheit", in: *Komik. Ein interdisziplinäres Handbuch*, hg. v. Uwe Wirth, Stuttgart: Metzler 2017, S.52-56.

"Literaturtheorie", in: *Komik. Ein interdisziplinäres Handbuch*, hg. v. Uwe Wirth, Stuttgart: Metzler 2017, S.125-134.

"Peformativität und Theatralität", in: *Sprache – Kultur – Kommunikation*, Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft 43, hg. v. Ludwig Jäger, Werner Holly, Peter Krapp, Samuel Weber, Simone Heekeren, Berlin: de Gruyter 2016, S.363-370.

"Telefon-/Handyliteratur", in: *Handbuch Medien der Literatur*, hg. v. Natalie Binczek u. Till Dembeck, Berlin: de Gruyter 2013, S. 475-480.

"Performanz", in: *Enzyklopädie der frühen Neuzeit*, Bd. 9, hg. v. Friedrich Jaeger, Metzler: Stuttgart 2009., S. 956-959.

"Der Goldene Topf. Schreibszenen zwischen Chemie und Wahnsinn", in: *E.T.A. Hoffmann-Handbuch*, hg. v. Detlef Kremer, Berlin: de Gruyter 2009, S. 114-130.

"Abduktion", in: *Metzler Lexikon Literatur- und Kulturtheorie* (vierte Auflage), hg. v. Ansgar Nünning, Stuttgart: Metzler 2008, S. 1.

"Aufpfropfung": in: *Metzler Lexikon literarischer Symbole*, hg. v. Günter Butzer u. Joachim Jacob, Stuttgart: Metzler 2008, S. 28-29.

"Sprache und Schrift", in: *Handbuch Literaturwissenschaft*, Bd. 1., hg. v. Thomas Anz, Stuttgart: Metzler 2007, S. 203-213.

"Intermedialität", in: *Handbuch Literaturwissenschaft*, Bd. 1., hg. v. Thomas Anz, Stuttgart: Metzler 2007, S. 254-264.

Artikel "Archiv", in: *Grundbegriffe der Medientheorie*, hg. v. Alexander Roesler und Bernd Stiegler, München: Fink 2005 (UTB 2680), S. 17-27

Artikel "Hypertext", in: *Grundbegriffe der Medientheorie*, hg. v. Alexander Roesler und Bernd Stiegler, München: Fink 2005 (UTB 2680), S. 86-94.

Artikel "Intermedialität" in: *Grundbegriffe der Medientheorie*, hg. v. Alexander Roesler und Bernd Stiegler, München: Fink 2005 (UTB 2680), S. 114-121.

"Abductive Inference", in: *Encyclopedia of Semiotics*, hg. v. Paul Bouissac, Oxford University Press 1998, S. 1-2.

Sonstige Veröffentlichungen

DVD

Das letzte Jahr. Chronik des Gettos Lodz/Litzmannstadt, in Kooperation mit dem ZMI, Gießen und dem Hessischen Rundfunk, Frankfurt 2013.

Rundfunk

"Der Schriftsteller und Satiriker Robert Gernhardt". (HR 1, 55 Min.) 1994.

"Die große Weltverschwörung. Inszenierungen des Geheimnisses". *Abendstudio* (HR 2, 55 Min.) 1995.

"Verbrechen auf engstem Raum. Zum Schweizer Kriminalroman". Feature für das *Abendstudio* (HR2, 55 Min.) 1998.

Sendereien

"Wer schreibt denn sowas? Eine Geschichte der deutschen Literatur in 10 Folgen". (HR 2, *Wissenswert* insgesamt 180 Min.) 2007.

"Schwere Bücher. Große Werke der Weltliteratur" (jeweils 55 Min.). Monatliche Sendereihe auf HR 2 (18 Folgen seit 2001). Gemeinsam mit Rainer Dachzelt.